

RS Vwgh 1991/1/28 89/10/0186

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 28.01.1991

Index

L40018 Anstandsverletzung Ehrenkränkung Lärmerregung

Polizeistrafen Vorarlberg

L40058 Prostitution Sittlichkeitspolizei Vorarlberg

10/07 Verwaltungsgerichtshof

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

SittenpolG VlbG 1976 §18 Abs1 litc;

VStG §19 Abs1;

VStG §19;

VStG §7;

VwGG §42 Abs2 Z1;

Rechtssatz

Ein Verstoß gegen das Doppelverwertungsverbot, in dem der Vorsatz, der schon dem Tatbestand als immanent anzusehen ist, als Erschwerungsgrund gewertet wird, führt gem § 42 Abs 2 Z 1 VwGG zur Aufhebung des angefochtenen Bescheides im Umfang des Strafausspruches sowie hinsichtlich des vom Strafausspruch abhängigen Kostenausspruches.

Schlagworte

Erschwerende und mildernde Umstände Schuldform

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1991:1989100186.X02

Im RIS seit

06.11.2000

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>